

Was macht der Befehl 'nsrclientfix' und wie können Sie ihn benutzen ?

Historisches

Der Befehl `nsrclientfix` wurde im Verlauf des Jahres 2014 eingeführt. Erstmals erwähnt wurde er in der *NetWorker 8.2 Command Line Reference*, allerdings ist der Befehl mittlerweile auch bei den Versionen 8.0 und 8.1 integriert bzw. auf Anfrage beim EMC Support erhältlich.

Zweck

Der NetWorker wird immer 'empfindlicher' bzgl. Namensabweichungen - die Verwendung eines 'Short Names' an Stelle eines FQDN kann potentiell eine Menge Probleme verursachen.

Das Programm `nsrclientfix` ...

- .. soll solche Probleme herausfinden und sie entsprechend melden.
- ... kann solche Probleme auch beheben.
- ... ist außerdem in der Lage, alte Client-Einträge aus dem Medien-Index zu entfernen, wo sie wegen der Client-ID immer noch ohne zeitlich begrenztes Limit gespeichert werden.

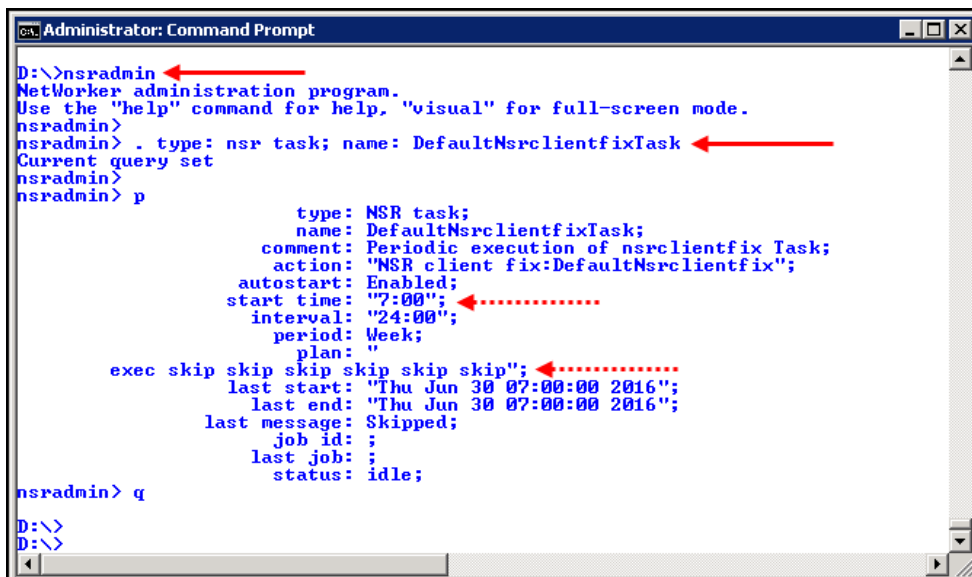
Funktionsweise

Man unterscheidet generell zwischen der automatischen und der manuellen Funktionsweise.

1. Die automatische Funktionsweise

Sie dient zum Melden evtl. vorhandener Probleme. Ein entsprechender Job ist über eine NetWorker Task Resource definiert, die standardmäßig jeden Sonntag um 07:00 Uhr gestartet wird.

Und so ist der Task in der Resource DB eingetragen:



```

Administrator: Command Prompt
D:\>nsradmin
NetWorker administration program.
Use the "help" command for help, "visual" for full-screen mode.
nsradmin>
nsradmin> . type: nsr task; name: DefaultNsrclientfixTask
Current query set
nsradmin>
nsradmin> p
           type: NSR task;
           name: DefaultNsrclientfixTask;
           comment: Periodic execution of nsrclientfix Task;
           action: "NSR client fix:DefaultNsrclientfix";
           autostart: Enabled;
           start time: "7:00";
           interval: "24:00";
           period: Week;
           plan: "
exec skip skip skip skip skip skip";
           last start: "Thu Jun 30 07:00:00 2016";
           last end: "Thu Jun 30 07:00:00 2016";
           last message: Skipped;
           job id: ;
           last job: ;
           status: idle;

nsradmin> q
D:\>
D:\>
    
```


Hier ein Beispiel für die direkte Eingabe des 'Delinquenten'.



Achtung - es gibt kein 'Prompt' !

```
D:\>nsrclientfix -a - -p  
client-1.eval.local  
client-2.eval.local  
client-33, client-34  
client-35, client-36  
client-44
```

```
D:\>  
D:\>nsrclientfix -u -  
client-1.eval.local  
Purging the client 'client-1.eval.local'.  
Purging the resource database of client 'client-1.eval.local'.  
Purging the media database of client 'client-1.eval.local'.  
Removing any index backups related to client 'client-1.eval.local' in the //  
media database.  
Successfully purged client 'client-1.eval.local'.
```

```
D:\>nsrclientfix -a - -p  
client-2.eval.local  
client-33, client-34  
client-35, client-36  
client-44
```

```
D:\>
```

2.3. Merge & Purge - Bereinigen von Namenskonflikten



Hierbei kommt es auf die Reihenfolge der Hostnamen in der Namensdatei an!
Das Mergen erfolgt von rechts nach links - der linke (der erste) Name bleibt erhalten!

Ein Beispiel finden Sie auf der nächsten Seite ...

Hier ein Beispiel für die Verwendung von Namensdateien - einer zum 'mergen' und einer weiteren zum 'purgen'.

```
D:\>more \temp\to_be_merged.txt
client-2, client-2.eval.local

D:\>
D:\>more \temp\to_be_deleted.txt
client-2.eval.local

D:\>
D:\>
D:\>
D:\>nsrclientfix -u - D:\temp\to_be_merged.txt
Merging the following clients into 'client-2': client-2.eval.local
Merging the resource database for client 'client-2'.
Merging the media database of client 'client-2'.
The merging is complete for client 'client-2'.

D:\>
D:\>
D:\>nsrclientfix -u D:\temp\to_be_deleted.txt
Purging the client 'client-2.eval.local'.
Purging the resource database of client 'client-2.eval.local'.
Purging the media database of client 'client-2.eval.local'.
Removing any index backups related to client 'client-2.eval.local' in the //
media database.
Successfully purged client 'client-2.eval.local'.

D:\>
D:\>nsrclientfix -a - -p
client-33, client-34
client-35, client-36
Client-44

D:\>
```

Abschließend sollten Sie **immer** den Index des Clients mit dem üblichen Befehl überprüfen:

```
nsrsls clientname
```

3. Korrigieren von falschen 'Mergern'



Haben Sie beim Mergen die Reihenfolge der Clientnamen nicht beachtet, wird das Ergebnis ein leerer File Index (CFI) sein - sowohl für den kurzen Namen als auch für den FQDN.

Zum Glück wird das alte CFI Verzeichnis nicht gelöscht, weshalb die Reaktivierung recht einfach ist.

Gehen Sie hierzu wie folgt vor:

- Benutzen Sie `nsradmin` und holen Sie sich alle Details des alten Clients zurück. Eine andere Möglichkeit ist, die *Client ID* direkt abzufragen:

```
D:\>nsradmin
NetWorker administration program.
Use the "help" command for help, "visual" for full-screen mode.
nsradmin>
nsradmin> . type: nsr client; name: client-33
Current query set
nsradmin>
nsradmin> show name;client id
nsradmin> p
                                name: client-33;
                                client id: \
70c43f78-00000004-4a82781e-45592089-01641b00-566f9b78;
nsradmin> q

D:\>
```

- Löschen Sie dann diese Client Resource.
- Legen Sie den Client mit seiner alten ID wieder an.
- Korrigieren Sie bei Bedarf andere Parameter/Attribute.
- **Führen Sie den *Merge & Purge* noch einmal durch - jetzt aber in der richtigen Reihenfolge!**
- Löschen Sie das leere CFI Verzeichnis.
- Kontrollieren Sie die Größe des CFI mit dem Befehl `nsrls clientname`